

Bericht der Finanzkommission  
des Grossen Rates

zum

**Ratschlag Nr. 9368 betreffend Ermächtigung  
des Regierungsrates zur Aufnahme von lang-  
fristigen Schulden auf dem Kapitalmarkt bis  
zum Betrag von Fr. 2'400'000'000.**

vom 7. Oktober 2004 / 041335

Den Mitgliedern des Grossen Rates des Kantons Basel-Stadt  
zugestellt am 15. Oktober 2004

## **Ausgangslage**

Der Regierungsrat hat am 18. August 2004 auf Antrag des Finanzdepartements beschlossen, dem Grossen Rat die Ermächtigung zur Rückzahlung sämtlicher fälligen Schulden und zur Aufnahme neuer langfristigen Schulden auf dem Kapitalmarkt bis zum Betrag von maximal CHF 2'400 Millionen zu beantragen (vgl. Ratschlag 9368 inkl. korrr. Ratschlag mit Vermerk "bitte auswechseln").

Der Ratschlag 9368 wurde der Finanzkommission zur Überprüfung überwiesen.

## **Ergebnis der Abklärung**

In einer Vorprüfung des Ratschlags hat die Finanzkontrolle festgestellt, dass in der ersten versandten Version des Ratschlags die Beträge in Kapitel 3 falsch ausgewiesen wurden. Auf Bitte der Finanzkontrolle wurde der ausgewiesene Bedarf von insgesamt 2'377 Millionen Franken auf 2'145 Millionen Franken korrigiert. Der Antrag auf die Erteilung einer Ermächtigung zur Aufnahme von langfristigen Schulden im Betrag von 2'400 Millionen Franken wurde in der neuen Version dennoch beibehalten. Die Finanzkommission hat das Geschäft mit beiden vorliegenden Versionen überprüft und kommt zu folgenden Schlüssen:

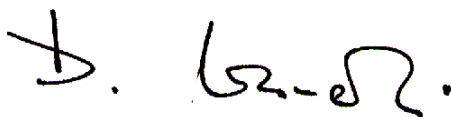
- Die Ausarbeitung des Ratschlags mit falschen Zahlen, Differenz von 232 Millionen Franken, lässt die notwendige Sorgfalt vermissen.
- Der korrigierte Kapitalbedarf gemäss 2. Version des Ratschlags beträgt 2'145 Millionen Franken für die Finanzierung langfristiger Schulden. Der Regierungsrat soll aus diesem Grunde nur für die Aufnahme von Kapital in der Grössenordnung von 2'200 Millionen Franken ermächtigt werden.

## **Beschluss**

Die Finanzkommission hat anlässlich ihrer Sitzung vom 9.9.2004 einstimmig beschlossen, den Regierungsrat zur Aufnahme von langfristigen Schulden auf dem Kapitalmarkt von maximal 2'200 Millionen Franken zu ermächtigen. Der Präsident wurde als Sprecher der Finanzkommission bestimmt.

Basel, 7.10.2004

Finanzkommission des Grossen Rates

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'D. Wunderlin'.

Daniel Wunderlin, Präsident

## **Grossratsbeschluss**

betreffend

Ermächtigung des Regierungsrates zur Aufnahme von langfristigen Schulden auf dem Kapitalmarkt bis zum Betrag von Fr. 2'200'000'000.--

vom .....

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in den Ratschlag des Regierungsrates Nr. 9368 vom 17. August 2004 sowie in den Bericht der Finanzkommission Nr. 9387 vom 7. Oktober 2004, beschliesst:

1. Der Regierungsrat wird ermächtigt, die fälligen langfristigen Schulden zurück zu zahlen.
2. Der Regierungsrat wird zur Aufnahme von langfristigen Schulden auf dem Kapitalmarkt von insgesamt höchstens Fr. 2'200 Mio. ermächtigt.
3. Diese Ermächtigung ist befristet bis zum 31. Dezember 2008.

Dieser Beschluss ist zu publizieren; er unterliegt dem Referendum und wird mit Eintritt der Rechtskraft wirksam.